

# Inhaltsverzeichnis

<u>Einleitung</u>	1
<u>Die Zeichnung</u>	
1. Entwicklung der Zeichentechnik am Beispiel Johann Martin Wagners	4
2. Danneckers römische Skizzenbücher	16
<u>Die Darstellung</u>	
3. Antikenrezeption als formales und theoretisches Problem am Beispiel der Ariadne von Dannecker	26
4. Zweifiguren-Gruppe	43
5. Allegorische Darstellung der Trauer und trauernder Genius	51
6. Genius und Amor, Sinnbilder der Jugendlichkeit	62
7. Modell und antike Statue, Proportionslehre	74
8. Fundgeschichte und Rézeption, Jason und Melpomene	86
9. Schluß	99
Anmerkungen	103
<u>Katalog</u>	181
Vorwort	182
Abkürzungsverzeichnis	184
1. Die Zeichnungen Johann Heinrich Danneckers	194
1. Skizzenbuch 1785-1789	197
2. 2.Römisches Skizzenbuch	199
3. Skizzenbuch Paris 1806	207
4. Pariser Skizzenbuch 1806	212
5. Katalog der Zeichnungen	218
6. Danneckers Zeichnungen zu Homer	220
7. Verschiedene Studien und Skizzen	223

2. Die Zeichnungen Heinrich Kellers	228
1. Libro delle Memorie 1800	230
2. Skizzenbuch Heinrich Kellers	234
3. Die Zeichnungen Ludwig Schwanthalers	239
1. Zeichnungen nach Antiken, Studien zu einzelnen Figuren	240
2. Relief-Entwürfe	242
3. Entwürfe zu Giebeln	244
4. Entwürfe zu Friesen	245
5. Verschiedene Entwürfe	246
4. Die Zeichnungen Alexander Trippels	248
1. Schaffhausen, Museum zu Allerheiligen	249
2. Kunsthaus, Zürich	254
5. Die Zeichnungen Johann Martin Wagners	256
1. Akademie-Zeichnungen	257
2. Wagners Zeichnungen nach dem Fries von Bassae-Phigalia	264
3. Wagners Zeichnungen zu Schillers Eleusinischem Fest	271
4. Wagners Entwurfszeichnungen zum Giebel der Glyptothek	274
5. Entwürfe für die Zwickel des Tores der Reitschule in München	275
6. Entwürfe zum Fries der Walhalla	276
7. Entwürfe zu den Giebeln der Walhalla	278
Register	281
Abbildungen	1 - 37